

2011-06-28

# Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel.: 0340/2040



## Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Kleinkühnau am 16.06.2011

**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:27 Uhr  
**Sitzungsort:** Amtshaus Kleinkühnau, Amtsweg 2

**Es fehlten:**

### Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Schönemann eröffnet die 44. Sitzung des Ortschaftsrates, stellt die fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit fest und begrüßt die Anwesenden.

- 2. Beschlussfassung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde verabschiedet.

### Abstimmungsergebnis: 5:0:0

- 3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.05.2011**

Änderungen zur Niederschrift vom 19.05.2011 liegen nicht vor. Die Niederschrift wurde verabschiedet.

### Abstimmungsergebnis: 5:0:0

- 4. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung**

- 4.1. Mitteilungen des Ortsbürgermeisters**

Herr Schönemann informiert

- über die Beratung der Ortsbürgermeister und der stellv. Ortsbürgermeister mit dem Amt für Gebietsangelegenheiten und Ortschaften am 06.06.2011

Im Nachgang der Zusammenkunft des Oberbürgermeisters und der ordneten mit den Ortsbürgermeistern am 2.05.2011, in der die Empfehlung wurde, bestehende Ortsentwicklungskonzeptionen fortzuschreiben und im Rahmen des STEK die Ortschaften mit zu berücksichtigen, wurde informiert, dass in der Verwaltung die weitere Vorgehensweise beraten wurde.

Beige-  
getrof-  
im

Im Rahmen der Erarbeitung des Stadtentwicklungskonzeptes (STEK) sollen die Bereiche und Quartiere der Ortschaften mit untersucht werden.

Dazu arbeitet Amt 12 nach Rücksprache mit den Ortschaftsräten die Charakteristika, den Status quo und die künftige Entwicklungsperspektive der Ortschaften im Bezug auf die Gesamtstadt Dessau-Roßlau dem Büro für urbane Projekte zu. Das Büro für urbane Projekte erstellt in Abstimmung mit Amt 61

einen Steckbrief, in dem entsprechende Leitfragen ausgearbeitet werden.

Unter Federführung des Amtes 61 wird eine Bevölkerungsprognose für alle Stadtteile der Stadt Dessau-Roßlau sowie die zugehörigen Ortschaften erstellt.

Daraus entstehen Profile der Ortschaften, die im STEK wiedergegeben bzw. bei der Bestimmung von Handlungsräumen und Schwerpunktmaßnahmen berücksichtigt werden.

Darüber hinaus sollen unter Federführung des Amtes 12 bestehende DEP (vorrangig erst einmal Mosigkau und Großkühnau) aktualisiert und fortgeschrieben werden.

Die Ortsbürgermeister haben vereinbart, gemeinschaftlich für die Umsetzung von Vorhaben in den Ortschaften zu kämpfen, sich für Mehrheiten in den Ausschüssen und im Stadtrat einzusetzen.

Vereinbart wurde auch, sich für den Erhalt der Budgets der Ortschaften einzusetzen (GÄV Rodleben, GÄV Brambach, Budget der OR).

Des Weiteren wurde zum Stand der Prioritätenliste des Baudezernates informiert.

- über die gelungene Veranstaltung der 300 Jahrfeier Kleinkühnau und dankt nochmals allen Akteuren für das Engagement und den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung.
- über die Anfrage des Landesverbandes und des Bundes deutscher Radfahrer, zukünftig jährlich Flugplatzrennen in Kleinkühnau durchzuführen
- über die Ortsbegehung in der Friedensallee (Teiln.: OBM, Amt 12, Amt 66). Es wurde vereinbart, den Beschluss des OR KK vorbehaltlich der abschließenden Prüfung durch die Fachämter auszusetzen. Zu prüfen ist, ob zwischen den Grundstücken Friedensallee 12 – 14 zwei Parkplätze eingerichtet werden können. Hintergrund: 2 Grundstückseigentümer verfügen über keine Grundstückseinfahrt, ist baulich auch nicht möglich, eine solche nachzurüsten. Der Hinweis des TBA, dass die beiden Parkplätze keine grundstücksbezogenen Parkplätze sind, wurde von Seiten Herrn Schönemann entgegnet und geäußert, dass das die Anwohner untereinander regeln würden.

**Fazit:**

Die Ämter 32, 65, 66 und 83 werden gebeten kurzfristig zu prüfen, inwieweit der Errichtung der beiden Parkplätze zwischen der Baumallee, hier zwischen den Grundstücken Friedensallee 12 – 14 zugestimmt werden kann. Um Prüfung und Rückantwort bis 15.07.2011 wird gebeten. V: Amt 32, 65, 66, 83.

V: Amt 32, 65, 66, 83

### **Kontrolle**

## **4.2. Mitteilungen und Informationen der Verwaltung**

- **Komm. Statistikstelle**

Einwohner mit Hauptwohnsitz am Stichtag 31.05.2011 in Dessau-Roßlau wurde dem OBM übergeben

- **Liste der Alters- und Ehejubiläen Juli 2011**

wurde dem OBM und dem Büro OR KK per e-mail übermittelt.

- **Dienstanweisung zur HH-Anmeldung 2012**

Frau Krüger informierte über die vorliegende Dienstanweisung und die darin enthaltene Terminisierung.

- **Sitzungskalender 2012**

Der OR Kleinkühnau wird an den Sitzungsterminen im 4wöchentlichen Rhythmus festhalten. Im Juli und August 2012 finden keine OR-Sitzungen statt.

Insofern sind folgende Sitzungstermine in 2012 auszuweisen:

19.01.2012; 16.02.2012; 15.03.2012; 19.04.2012; 17.05.2012; 21.06.2012;

Juli/August – Sommerpause; 20.09.2012; 18.10.2012; 15.11.2012; 20.12.2012;

z.Ktn.: Komm. Sitzungsdienst – Ausweisen im Session

## **4.3. Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen**

zu TOP 5.1 vom 19.05.2011

### **Offizielle Namenseinweihung der GS „Hugo Junkers“**

erfolgte im Rahmen des Festprogramms zur 300 Jahrfeier im Beisein von Herrn B. Junkers

zu TOP 4.3.1 vom 19.05.2011

### **Herr Schönau – Vordruck Sachspendenbescheinigung –**

Der Sachspendenvordruck wurde vom Spender und Ortsbürgermeister ausgefüllt, unterzeichnet und wird nun über Amt 12 dem Amt 20 zur Ausstellung der Sachspendenbescheinigung für das Jahr 2011 übergeben.

zu TOP 4.1.2 vom 19.05.2011

#### **Ausreichung des Protokolls der Grabenschau vom 16.05.2011**

liegt noch nicht vor

V: UHV

**Kontrolle**

zu TOP 4.1 vom 17.03.2011

#### **Information zum Stand Owig-Anzeigen bezüglich unsachgemäßer Ablagerungen auf der Festwiese**

Derzeit werden vom Amt für Ordnung und Verkehr Anhörungen zu o.g. Sachverhalten durchgeführt. Die Verfahren sind noch nicht abgeschlossen.

Um Mitteilung zum Sachstand **bis 30.07.2011** wird gebeten.

V: Amt 32

Kontrolle

zu TOP 5.3.2 vom 17.02.2011

#### **Aufnahme des Bauvorhabens „Umgestaltung der Durchlässe im Buschgraben“ auf die Prioritätenliste des Baudezernates**

keine neuen Erkenntnisse

### **4.4. Anfragen der Ortschaftsräte**

#### **4.4.1 Herr Schneeweiß**

macht darauf aufmerksam, dass 70 % der Bepflanzung der Schäferberge eingegangen sind. Was passiert nun?

Es handelt sich hier um Pflanzgut, auf das 5 Jahre Gewährleistung besteht (Pflanzgut LHW). Das Fachamt wird gebeten, hier entsprechende Mängel anzuzeigen und im Rahmen der Gewährleistung eine Ersatzpflanzung zu veranlassen. Um Prüfung und Mitteilung zum Stand **bis 30.07.2011** wird gebeten.

V: Amt 65

**Kontrolle**

### **5. Behandlung von Mitzeichnungen**

keine

### **6. Einwohnerfragestunde**

#### **6.1 Frau Donath, Herr Donath, Rosenburger Straße 83; Frau Hoffmann, Rosenburger Str. 50**

Bitten um ausführliche Information, zum wie und warum Errichtung von Stellplätzen in der Rosenburger Straße?

Herr Schönemann

Allem vorangegangen war die Erarbeitung einer Ortsentwicklungskonzeption. Teil der Ortsentwicklungskonzeption ist auch die Ordnung des ruhenden Verkehrs in der Ortslage Kleinkühnau. In einer Bürgerversammlung wurde diese am 21.02.2008 vorgestellt. Die Herstellung der Ordnung des ruhenden Verkehrs in der Rosenburger Straße ist seit diesem Zeitpunkt mehrfach Gegenstand von Beratungen im Ortschaftsrat, von Dialogen zwischen OR und Bürgern sowie Suchen nach Lösungen zwischen OR und den Ämtern der Verwaltung.

Von Seiten der Verwaltung ist nunmehr eine Frist gesetzt, Termin ist hier der 30.06.2011, sollte bis dahin keine Entscheidung vorliegen, wird die verkehrsbehördliche Anordnung umgesetzt. Das heißt, dass das Parken auf dem Gehweg als Ordnungswidrigkeit geahndet wird.

Ziel des OR ist es nunmehr, die Anwohner zu überzeugen, dass beidseitig Standstreifen ertüchtigt werden, so dass halbseitig auf dem Gehweg und der Fahrbahn geparkt werden kann. Lt. vorliegender Planung könnten so 118 Stellplätze entstehen, die Kosten für die Ertüchtigung sind auf die 94 Grundstückseigentümer umzulegen.

Im Falle eines Verkaufs einer Immobilie mit Stellplatz steigt der Wiederverkaufswert.

In einem Anschreiben sind alle Anwohner der Rosenburger Straße vorab informiert worden, dass in Kürze Vertreter des OR zu Gesprächen bei jedem Einzelnen vorsprechen und Ihnen das Verfahren vorstellen und erläutern werden. Das Votum der Bürger soll letztendlich ausschlaggebend dafür sein, ob Stellplätze in der Rosenburger Straße errichtet werden oder ob letztendlich die verkehrsbehördliche Anordnung umgesetzt wird.

z.Ktn.: Amt 32, 66

## **8. Schließung der Sitzung**

Herr Schönemann stellt Öffentlichkeit her, informiert dass die nächste Sitzung des OR Kleinkühnau planmäßig erst am 15.09.2011 stattfindet und schließt die Sitzung.

Dessau-Roßlau, 13.10.11

---

Ralf Schönemann  
Vorsitzender Ortschaftsrat Kleinkühnau

Schriftführer